

"cityscapes" - Musik zum

Kurzfilm

Werktitel: "cityscapes"

Untertitel: Musik zum Kurzfilm

KomponistIn: [Siewert Martin](#)

Entstehungsjahr: 2007

Dauer: 16m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Filmmusik

Besetzung: Elektronik

Stilbeschreibung:

Wenn der Film für Walter Benjamin das vor-moderne Geschichtsverständnis mit dem "Dynamit der Zehntelsekunde" gesprengt und die Welt als fragmentarisiert wahrnehmbar gemacht hat, so weist cityscapes uns in Bild und Ton (Komposition: Martin Siewert) auf die radikale Kontingenz des digitalen Kodierungs-Dekodierungsprozesses hin: Binäres Wissen ist ein Maschinen-Wissen, aus dem wir versuchen Bilder, Töne, Melodien und Geschichten zu (re)konstruieren. (Michael Loebenstein)

Quelle: www.sixpackfilm.com

Uraufführung:

21. Januar 2008 Albertina

Veranstalter: [Österreichisches Filmmuseum](#)

Ein Film von Martin Siewert und Michaela Grill

Thema:

Die Wahrnehmung der Stadt in der Moderne ist gekennzeichnet durch Flüchtigkeit und Zufälligkeit. Diese setzt sich zusammen aus vorbeirasenden Fragmenten von sozialen und architektonischen Konstruktionen.

cityscapes versucht Archivaufnahmen aus dem Österreichischen Filmmuseum in diesem Sinne lesbar zu machen. Einzelne Bilder werden aus dem kinematographischen Fluss isoliert und die ihnen eingeschriebenen Wahrnehmungsmöglichkeiten untersucht.

Für Walter Benjamin zerfällt die Geschichte in Bilder nicht in Geschichten.

cityscapes ist eine Spurensuche dieser Bilder.

(Michaela Grill, Martin Siewert)

Quelle: www.sixpackfilm.com
